

Internationale Kriterien zur Zulassung im Register für Osteopathische Ärzte

Ein **Osteopathischer Arzt** ist entweder:

1. **Ein Doctor of Osteopathy (D.O.)** aus den USA

- der Osteopathische Arzt hat das „Doctor of Osteopathy“ Programm an einer national anerkannten Osteopathischen Medizinischen Schule absolviert.
- Der Osteopathische Arzt hat erfolgreich das „National Board“ Examen in den USA absolviert.
- Der Osteopathische Arzt hat eine uneingeschränkte Lizenz um in den USA Medizin auszuüben.

Oder

2. Ein **Arzt** eines Landes außerhalb der USA, z.B. Europa

- Der Osteopathische Arzt hat einen Hochschulabschluss als Arzt an einer national anerkannten Medizinischen Hochschule. Dies beinhaltet ein 6-Jahres Programm nach dem Abitur mit ca. 6000 Stunden und führt zu einer Approbation zum Arzt.
- Der Osteopathische Arzt hat eine Approbation und darf nach den nationalen Gesetzen ärztlich praktizieren.
- Der Osteopathische Arzt hat eine postgraduierte Weiter-/Fortbildung in manueller/osteopathischer Medizin von mindestens 700 Stunden erfolgreich absolviert. Dieses postgraduierte Programm muss von einer anerkannten Osteopathischen medizinischen Fachgesellschaft unterrichtet oder lizenziert werden.
- Der Osteopathische Arzt muss erfolgreich eine schriftliche, mündliche und praktische Prüfung zum Abschluss seiner Weiter-/Fortbildung ablegen. Diese Prüfung muss vor einem Prüfungs- Ausschuss abgelegt werden, der von den Osteopathischen medizinischen Fachgesellschaften anerkannt ist.
- Die postgraduierte Weiter-/Fortbildung in Osteopathischer Medizin kann berufsbegleitend zur Facharztausbildung

- stattfinden, sie muss aber mindestens über einen Zeitraum von 4 Jahren bis zum Diplom Abschluss erfolgen. (keine maximale Begrenzung)
- Das Osteopathische Trainings Programm muss folgende Gebiete mindestens enthalten:
 - Geschichte der Osteopathie
 - Philosophie der Osteopathie
 - Osteopathische Palpation und strukturierte Untersuchung
 - Osteopathische Nomenklatur
 - Osteopathische Somatische Dysfunktion
 - Barriere Konzept in der Osteopathie
 - Überblick über Osteopathisch manipulative Methoden
 - Osteopathische Methoden im Einzelnen:
 - a) Strain/Counterstrain
 - b) Muscle-Energy
 - c) Myofascial Release
 - d) Craniosacral
 - e) Visceral
 - f) Functional Technique
 - g) High velocity-low amplitude Technique
 - Osteopathisches Krankheits Management
 - Gesundheits- Strategie in der Osteopathie
 - Osteopathische Forschung

EROP Präsidium:

Dr. med. Johannes Mayer D.O.M.

Präsident

Prof. Dr. med. Peter Adler-Michaelson, D.O.

Vizepräsident